



IN DIESER AUSGABE:	
Vorwort Bürgermeister	2
Amtlicher Teil	3-4
Textiliensammlung Einstellung	5
Verschiedene Informationen	6
Land OÖ. Informiert	7
Gratulationen	7
4-Kirchenweg Eröffnung	8-9
Breitbandinternet	10-11
Zivilschutztipps	12
Kaspergut	13
Borkenkäferbekämpfung	14-15
Sirenen Probealarm	16
Spielgruppe	17
Kindergarten	18-19
Sportverein	20-22
Gründung „aCHORD“	22
Gesunde Gemeinde	23-24
Babymassage	25
Theaterverein	26
Kameradschaftsbund	27
Musikkapelle	28



Schulanfang!
Achtung Kinder!

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung:
15. November 2017
Bitte Texte im Word-Format und Bilder gesondert im JPEG-Format an gemeinde@feldkirchen-mattighofen.ooe.gv.at senden. Danke!



Geschätzte Feldkirchnerinnen! Geschätzte Feldkirchner!

Mit dieser September-Ausgabe der Gemeindezeitung möchten wir den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern wieder neue und wichtige Informationen weitergeben.

Am 28.05.2017 fand bei herrlichem Wetter die Eröffnung des 4-Kirchen-Weges statt. Ich möchte mich beim Obmann Josef Bauböck und seinem Team recht herzlich für die geleistete Arbeit bedanken. Bereits jetzt kann man feststellen, dass dieser Weg gut genutzt wird.

Das Gasthaus „Maria vom guten Rat“ in Gstaig öffnete am 16.06.2017 unter der Führung von Markus Buchmayr. Ich wünsche Ihm und seinen Mitarbeitern ein gutes Gelingen und viele Gäste.

Die UNION Feldkirchen feierte am 23.07.2017 sein 50-jähriges Jubiläum, wozu ich nochmals recht herzlich gratulieren möchte. Im Zuge der Jubiläumsfeier wurde die Stockschützenhalle auf „Robert Messner Halle“ benannt.

Der Innviertler Kulturkreis übergab feierlich am 20.08.2017 Herrn Johann Kleiner für das Kaspergut in Gietzing die Plakette "Bleibende Werte für's Innviertel". Ich gratuliere dazu recht herzlich.

In den nächsten Wochen werden einige Gemeindestraßen saniert und nachgespritzt. Die

Firma Strabag wird die Profilierungen und die Firma Mittendorfer die Nachspritzungen durchführen. Weiters wird derzeit der Güterweg Aschau-Höslrein saniert. Bei der Brücke in Altheim wurde das Brückengeländer nach einem Unfall erneuert.

Bezüglich der Regenrückhaltemaßnahmen haben noch nicht alle Grundbesitzer, die angeschrieben wurden, den Fragebogen über eine Teilnahme beim Gemeindeamt abgegeben. Ich ersuche all jene, die diese Anfrage noch nicht beim Gemeindeamt abgegeben haben, diese so rasch als möglich zu übersenden.

Bezüglich des Breitbandausbaus im Gemeindegebiet von Feldkirchen ist ein Bericht im Blattinneren (Seite 10 u.11) abgedruckt. Es wird ersucht, dass alle Interessenten das beiliegende Formular unbedingt ausfüllen und beim Gemeindeamt abgeben. Das Formular ist auch auf der Homepage der Gemeinde www.feldkirchen-mattighofen.ooe.gv.at zum Download hinterlegt. Wir sollten für die Zukunft gerüstet sein.

Seit 06.09.2017 hat der Kindergarten wieder geöffnet. Auch die Schule wird seit dem 11.09.2017 wieder besucht. Die Nachmittagsbetreuung für unsere Kindergarten- und Schulkinder hat am 12.09.2017 begonnen. Ich möchte allen Neuanfängern, sowohl im Kindergarten

als auch in der Schule viel Freude auf Ihrem neuen Lebensabschnitt mitgeben.

Unser Ehrenringträger Martin Zehentner ist am 04.09.2017 völlig unerwartet verstorben. Martin Zehentner war 30 Jahre im Gemeinderat, wobei er davon 18 Jahre im Gemeindevorstand, 6 Jahre davon Vizebürgermeister und ca. 4 Wochen Bürgermeister der Gemeinde war. Ich danke Ihm ganz besonders für die geleistete Arbeit.

Frau Prügger Rosina ist mit 01.08.2017 in Pension gegangen. Ich möchte mich bei Ihr für die 33-jährige Reinigungstätigkeit in der Volksschule recht herzlich bedanken und wünsche Ihr viel Glück und Gesundheit.

Seit 01.08.2017 ist im Gemeindeamt wieder ein Lehrling angestellt. Frau Laura Wimmer macht eine Lehre als Verwaltungsassistentin und ich möchte sie recht herzlich begrüßen und wünsche ihr viel Freude an dieser neuen Aufgabe.

Abschließend wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern einen schönen Herbst.

Euer Bürgermeister:

(Danninger Johann)

Beschlüsse des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung vom
18.05.2017:

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe der Planungsarbeiten für den Bau einer Regenwasserrückhaltemaßnahme für Feldkirchen an das Planungsbüro Karl & Peherstofer sowie eines Werkvertrages

Der Werkvertrag mit der Firma KUP Karl & Peherstofer ZT-GmbH., Linz wurde einstimmig und vollinhaltlich beschlossen. Die Kosten für den Werkvertrag belaufen sich auf € 28.263,07 bei einer geschätzten Bausumme von € 918.000,00.

Beratung und Beschlussfassung über Tauschvertrag zwischen Diözese Linz und der Gemeinde Feldkirchen b.M. für die Errichtung eines Regenwasserrückhaltebeckens

Der vorliegende Tauschvertrag von Rechtsanwalt Dr. Priller für den Tausch des Grundstückes Nr. 416/2, KG Feldkirchen (beim Sportplatz) im Ausmaß von 3.896 m² mit den neu vermessenen Grundstücken Nr. 916/13, KG Aschau im Ausmaß von 378 m² und dem Grundstück Nr. 420/3, KG Feldkirchen im Ausmaß von 4.164 m², Gesamtausmaß 4.542 m², wurde einstimmig und vollinhaltlich beschlossen.

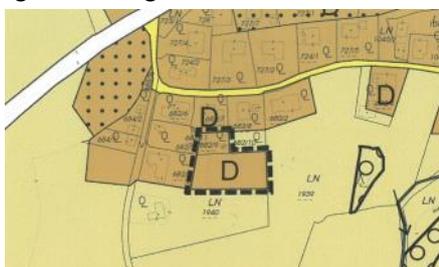
Beratung und Beschlussfassung über Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 23, Antragsteller Danninger Herbert, Feldkirchen 106 - Umwidmung der Parzelle Nr. 939/8, KG Aschau von "Grünland" in "Wohngebiet", sowie des Raumordnungsvertrages

Dem Antrag um Genehmigung der Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 23, Antragsteller Danninger Herbert, Feldkirchen 106, wurde einstimmig stattgegeben. Es soll die bestehende Grünlandwidmung der Parzelle Nr. 939/8, KG Aschau, entsprechend den vorliegenden Planunterlagen, als Wohngebiet umgewidmet werden.



Beratung und Beschlussfassung über Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 24, Antragsteller Dürnberger Markus u. Sabine, Anthering sowie Lechner Alice, Oichten 51 - Umwidmung der Parzellen Nr. 1940 u. 682/9, KG Gstaig von "Grünland" in "Dorfgebiet", sowie des Raumordnungsvertrages

Dem Antrag um Genehmigung der Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 24, Antragsteller Dürnberger Markus u. Sabine, Anthering, sowie Lechner Alice, Oichten 51, wurde einstimmig stattgegeben. Es sollen die Teilflächen der Parzellen Nr. 1940, KG Gstaig sowie der Parzelle Nr. 682/9, KG Gstaig, entsprechend den vorliegenden Planunterlagen, von Grünland in Dorfgebiet umgewidmet werden.



Grundsatzbeschluss über Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.26 sowie Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2.6, Antragsteller Gemeinde Feldkirchen b.M. - Rückwidmung der Verdachtsflächen und Altlasten (Schutzzone)

Der Grundsatzbeschluss für die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.26 samt ÖEK-Änderung Nr. 2.06, wurde einstimmig gefasst. Es sollen die in der Liste angeführten Verdachtsflächen rückgewidmet werden. Das Verfahren soll durchgeführt werden. Der Plan liegt im Gemeindeamt auf.

Beratung und Beschlussfassung über die Ab- und Zuschreibung vom bzw. zum öffentlichen Gut über die Katasterschlussvermessung der Feldkirchner Straße (L1032), Vermessungsurkunde GZ 1032-11/15 des Amtes der oö. Landesregierung

Es werden die Ab- und Zuschreibungen vom bzw. zum Gemeindeeigentum gemäß dem Teilungsplan (Katasterschlussvermessung) des Amtes der Oö. Landesregierung vom 06.04.2017, GZ 1032-11/17, Plan vom 26.04.2017 vom Gemeinderat beschlossen und es sollen diese Ab- und Zuschreibungen entsprechend grundbücherlich durchgeführt werden.

Beratung und Beschlussfassung über den Schuldschein des Landes OÖ. für die AWG Oichten und Umgebung, Bau der ABA, BA 01

Der Schuldschein des Landes OÖ. für die AWG Oichten und Umgebung für den Bau der ABA, BA01 in einer Höhe von € 3.500,00 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.



Beschlüsse des Gemeinderates

Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines Feuerwehrautos (KLFA-L) für die Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen b.M.

Von der Firma Rosenbauer wird zum Angebotspreis von € 116.274,00 das Feuerwehrauto KLFA-L der Marke Mercedes-Benz angekauft. Dies wurde einstimmig beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung über Übernahme einer Grundfläche in das öffentliche Gut von Rieder Anton u. Theresia, Feldkirchen 10

Das Grundstück Nr. 423/12, KG Feldkirchen soll in das öffentliche Gut der Gemeinde Feldkirchen b.M. übernommen werden. Es muss jedoch in weiterer Folge die Aufschließung des Friedhofs über ein öffentliches Gut der Gemeinde möglich sein. Dies wurde einstimmig beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe der Nachterungsarbeiten zur Instandhaltung der Gemeindestraßen

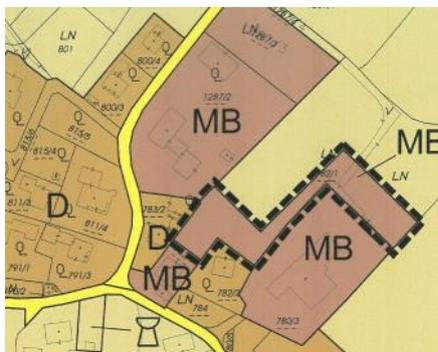
Die Firma Mittendorfer erhält den Auftrag für die Nachspritzarbeiten zum Tonnenpreis von € 1.200,00. Der Auftrag an die Firma Mittendorfer beträgt ca. € 58.000,00. Weiters sollen Profilarbeiten in der Höhe von ca. € 26.000,00 in Auftrag gegeben werden. Dies wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Gemeinderatssitzung vom
06.07.2017:

Beratung und Beschlussfassung über Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 27,

Antragsteller Daxecker Johann, Willersdorf 6 - Umwidmung der Parzelle Nr. 782/1 (Teilfläche), KG Vormoosen von "Grünland" in "MB-Eingeschränktes Gemischtes Baugebiet Wohnnutzung beschränkt auf Betriebswohnungen"

Dem Antrag um Genehmigung der Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 27, Antragsteller Daxecker Johann, Willersdorf 6, wurde einstimmig stattgegeben. Es soll die bestehende Grünlandwidmung der Parzellen Nr. 782/1 (Teilfläche), KG Vormoosen, entsprechend den vorliegenden Planunterlagen, als MB – Eingeschränktes Gemischtes Baugebiet Wohnnutzung beschränkt auf Betriebswohnungen umgewidmet werden.



Beratung und Beschlussfassung über Vermietung der Wohnung im Gemeindeamt, 1.Stock links, an Gemeindearzt Dr. Freund-Linimayr Robert sowie Beschlussfassung des Mietvertrages

Die Vermietung der Wohnung im 1. Stock des Gemeindeamtes sowie der Mietvertrag mit dem Gemeindearzt Dr. Freund-Linimayr Robert wurde einstimmig beschlossen. Das Mietverhältnis soll mit 01.07.2017 beginnen und wird auf die Dauer von 2 Jahren (bis 30.06.2019) abgeschlossen.

Beratung und Beschlussfassung über Mietvertrag mit der Musikkapelle Feldkirchen b.M.

Der Mietvertrag mit der Musikkapelle Feldkirchen wurde einstimmig und vollinhaltlich beschlossen. Es soll der Mietvertrag mit 01.07.2017 abgeschlossen werden. Die Betriebskosten sollen so wie bisher als Vereinsförderung verrechnet werden.

Beratung und Beschlussfassung über Änderung der Kindergarten-Tarifordnung 2017

Die Änderung der Tarifordnung für den Kindergarten der Gemeinde Feldkirchen b.M. wurde einstimmig und vollinhaltlich beschlossen. Der Werkbeitrag soll auf € 60,00 pro Jahr und die Busbegleitperson soll auf € 15,00 pro Monat erhöht werden.

Beratung und Beschlussfassung über den Bedarfszuweisungsantrag für die Sanierung bzw. Neubau des Gemeindezentrums

Der Bedarfszuweisungsantrag für die Sanierung bzw. Neubau des Gemeindezentrums wurde einstimmig beschlossen. Es soll eine Bedarfszuweisung in der Höhe von € 2.550.000 beantragt werden. Die Baukosten belaufen sich auf € 4.125.000.

Lehrling aufgenommen



Seit 01.08.2017 wird im Gemeindeamt Frau Laura Wimmer als Verwaltungsassistentinnen-Lehrling ausgebildet. Wir

wünschen viel Freude an der neuen Tätigkeit.



BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

Sehr geehrte Damen und Herren,

die dezentrale Textilien Sacksammlung der O.Ö. LAVU AG wird aufgrund der rückläufigen Mengen ab sofort eingestellt.

Bitte nutzen Sie das flächendeckende ASZ-System der Bezirksabfallverbände für die Abgabe der Textilien, da die im ASZ erzielten Erlöse den Gemeinden und Bürgern zugute kommen. Die Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und entlasten die Abfallgebühren.

Weitere Vorteile der ASZ-Sammlung:

- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich

Wir ersuchen um Veröffentlichung der Information in der Gemeindezeitung. Gerne können Sie beiliegende Vorlage verwenden.

Freundliche Grüße

Der Verbandssekretär
Georg Steidl

Textilien Sacksammlung Einstellung



Abgegebene Textilien im ASZ sparen Abfallgebühren!

Die Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft bieten ein flächendeckendes Netz von rund 180 Altstoffsammelzentren, wo Textilien und Schuhe seit über 25 Jahren gesammelt werden.

WAS WIRD GESAMMELT

- Tragbare und saubere KLEIDUNG
- Tragbare und saubere SCHUHE paarweise gebündelt
- Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche
- KEINE KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE ODER SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE!
- KEINE STOFFRESTE/PUTZLAPPEN!
- KEINE SKI-, SNOWBOARD oder EISLAUFSCHUHE!
- KEINE SCHUHEINLAGEN!

WAS PASSIERT DAMIT

In allen 180 ASZ werden saubere und **tragbare Textilien** aller Art in transparenten **Textilien-Sammelsäcken** und **Schuhe paarweise gebündelt** übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur **Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt** eingesetzt.

WELCHE VORTEILE BIETET DIE ASZ-SAMMLUNG

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute:
 - » ASZ-Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und
 - » ASZ-Erlöse entlasten Abfallgebühren
- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich



EIN ASZ IST IMMER IN IHRER NÄHE!

Mehr Information finden Sie im Internet unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at



NATIONALRATSWAHL 15.10.2017

Am 15.10.2017 finden die Nationalratswahlen statt. Bei uns kann wieder in der Turnhalle in der Zeit von 07:30 bis 13:00 Uhr das Wahlrecht ausgeübt werden. Wer zu diesem Zeitpunkt verhindert ist und von seinem Wahlrecht gebrauch machen möchte, sollte zeitgerecht eine Wahlkarte beantragen.

Die Beantragung einer Wahlkarte erfolgt über die Homepage www.wahlkartenantrag.at oder direkt bei der Gemeinde, in deren Wählererevidenz Sie eingetragen sind, mündlich oder schriftlich (im Postweg, per Telefax, gegebenenfalls auch per E-Mail oder über die Internetmaske der Gemeinde) beginnend mit dem Tag der Wahlausschreibung beantragen. **Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig!**

Schriftlich: bis zum vierten Tag vor dem Wahltag; wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von Ihnen bevollmächtigte Person möglich ist, bis zum zweiten Tag vor dem Wahltag, 12.00 Uhr.

Mündlich (persönlich): bis zum zweiten Tag vor dem Wahltag, 12.00 Uhr.

Amtstage

Die Amtstage im Gemeindeamt Feldkirchen b.M., der öffentlichen Notare Mag. Alfred HUEMER und Dr. Claus LUMERDING, Mattighofen, finden im 2. Halbjahr an folgenden Tagen statt:

Oktober: Donnerstag, 05.10.
November: Donnerstag, 02.11.
Dezember: Donnerstag, 07.12.

Jeweils von 16:00 bis 17:15 Uhr

Eine Voranmeldung für die Sprechstage ist nicht erforderlich.

Verschiedene Informationen

Einzurechnen bei einer Wahlkarte ist auch der Postweg - bitte diesen unbedingt berücksichtigen. Der Versand der Wahlkarten beginnt voraussichtlich ab 18.09.2017, sofern die Wahlzettel zeitgerecht beim Gemeindeamt einlangen.

Mit der übersandten Wahlkarte kann wie folgt gewählt werden:
 Vor einer Wahlbehörde

- in jenen Wahllokalen, die Wahlkarten entgegennehmen (zumindest ein Wahllokal pro Gemeinde)
- beim Besuch durch eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde

oder mittels Briefwahl (ohne Beisein einer Wahlbehörde).

Im Ausland:

Im Ausland kann die Stimme **nur mittels Briefwahl** abgegeben werden.

Im Ausland können Wahlkarten auch bei einer österreichischen Vertretungsbehörde oder bei einer österreichischen Einheit, **bis zum sechsten Tag vor dem Wahltag**, bei der Vertretungsbehörden **außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes** oder **außerhalb der Schweiz bis zum neunten Tag vor dem Wahltag** abgegeben werden.

Direktvermarkter - Ergänzung zur Mai Ausgabe

Anbieter

Weiß Georg, Renzlhausen

Art der Waren

Honig

Sachkundenachweis für Hundehaltung

Braunau:



- Dienstag den 10. Oktober 2017 um 19:00 Uhr
- Dienstag den 28. November 2017 um 19:00 Uhr

Kursort: SVÖ Vereinsheim (Hundeabrichteplatz)
 Höft, 5280 Braunau am Inn

Veranstalter: SVÖ, Ortsgruppe Braunau

Anmeldung: 07722/67365 ab 18:00 Uhr

Mauerkirchen:

- Donnerstag den 21.09.2017 um 18:00 Uhr

Kursort: Badwirt Mauerkirchen

Veranstalter: Hunde Sport Club Mattigtal

Kosten: € 30,00

Anmeldung: 0650 75 211 23

Genauere Details dazu sind auf der Gemeindehomepage ersichtlich.

Land OÖ. informiert



Im Zuge der Gewässerzustandsaufsicht werden immer wieder Lagerungen von Siloballen entlang bzw. im unmittelbaren Nahbereich von Gewässern vorgefunden. Siloballen stellen ein großes Verklausungspoten-



zial für Brücken und Durchlässe im Hochwasserfall dar. Siloballen können sehr leicht abgeschwemmt werden und verstopfen Brücken und Durchlässe. Diese Verstopfungen können vermehrte Überschwemmungen und Schäden hervorrufen!

Aus wasserbautechnischer Sicht hat die Lagerung entlang von Gewässern zu unterbleiben. Es wird darüber hinaus darauf hingewiesen, dass Lagerungen im 30-jährlichen Hochwasserabflussbereich der wasserrechtlichen Bewilligungspflicht unterliegen. Allerdings kann aufgrund des Gefahrenpotenzials keine positive wasserrechtliche Bewilligung in Aussicht gestellt werden.

Es wird gebeten, geeignete Lagerplätze für Siloballen auszuwählen. Die Hochwasseranschlagslinien sind unter www.doris.at des Landes OÖ unter dem Themenbereich KARTEN / Wasser&Geologie abrufbar.



Wir haben die OÖ Schulveranstaltungsbeihilfe ab dem Schuljahr 2017/18 geändert, damit zukünftig mehr Kinder diese finanzielle Unterstützung nutzen können!

Ab kommendem Schuljahr unterstützen wir alle Familien, von denen ein Kind bei einer zumindest 4tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Zukünftig reichen pro Familie also schon 4 Tage, die als Schulveranstaltungen mit Nächtigung nachgewiesen werden, damit eine Schulveranstaltungsbeihilfe bei geringem Haushaltseinkommen ausbezahlt wird.

Für Schulanfänger gibt es weiterhin die OÖ Schulbeginnhilfe, um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Donwloaden. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Gratulation

Wir gratulieren Alexandra Lechner zum hervorragenden 3. Platz im Bundeslehrlingswettbewerb der Floristen



Alexandra Lechner vom Lehrbetrieb Meisterfloristik in Oberndorf hat beim Bundeslehrlingswettbewerb der Floristen den dritten Platz belegt. Unter dem Motto: „Durch Handwerk die Natur in Form bringen“, durften 22 Lehrlinge im 3. Lehrjahr, im Rahmen der Gartenschau in der Südsteiermark ihr großes handwerkliches Können und kreatives Talent beweisen.



Chefin Gertraud Schnaitl und Alexandra freuen sich über den Erfolg

Wir gratulieren recht herzlich!



4-Kirchenweg wurde eröffnet



Unter großer Beteiligung der Bevölkerung und Gästen aus Politik und Kultur fand am 28. Mai die Eröffnung und Einweihung des 4-Kirchenweges am Andreasplatz (4-Kirchenblick) statt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten und Helfern für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes, für die musikalische Umrahmung, sowie für die reibungslose Abwicklung in der Stockschützenhalle. Bei prachtvollerem Wetter konnte ein gelungenes Fest gefeiert werden.

Der 4-Kirchenweg erfreut sich großer Beliebtheit und wird bereits sehr gut angenommen.

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass für die Errichtung des 4-Kirchenweges für die Gemeinde keinerlei Kosten entstanden sind.

Vorankündigung:

Am 26. Oktober veranstaltet das Projektteam eine Wanderung auf dem 4-Kirchenweg. Genauere Infos werden noch bekannt gegeben.



UNSER VIER KIRCHENWEG!!!

Feldkircha is flächemäßig a große Pfoa,
mit vier schöne Kirchan, ehrlich woha,
oan fesche Pfarr- und Filialkirchen drei,
sowas findst ja wo anders net glei,

Und bald is a Jede fein ganz sauba beinand,
hama froh, daß ma unserne Kirchan nu hamd,
denn Kramer und Wirt hama schon viel verlorn,
dadurch iß s'Leben aufn Land net schöner wordn,

Gott sei Dank hama nu unsern tiafn, festn Glauben,
zweng den leben unsre Kirchan, mit all dö Vögl und
Taubn,
denn errichtet hans wordn, scho vor so langer Zeit,
ohne Maschinen, um Gotteslohn mit der Hand soweit,

zweng den moan ich, iß eigentlich unser Pflicht,
daß ma a jedes Kirchal wieder ganz sauba herricht,
drum ham a poa grechte, anständige Christn gfundn,
dö vier Kirchan gheratn mit an eigenen Weg verbundn,

nu dazua hama so an bravn Herrn Pfarrer kriagt,
der uns versteht und gern mag und a oißi siagt,
aba verzeiht und vergibt, wann ma bereut, koa Frag,
genau so an Herrn Pfarrer brauch ma gwiß, jedn Tag,

überhaupt iß s'Wandern so gsund und modern,
hört ma überall von dö aktivn Damen und Herrn,
d'Freid über unsern „vier Kirchenweg“ is riesengroß,
drum maschiern ma glei frisch und flott drauf los!!!

(Romana Pieringer)

4-Kirchenweg wurde eröffnet

Grüß Gott, mit`nand, heut ist`s soweit,
der 4-Kirchenweg wird eingeweiht!
Leicht, wie anfangs angenommen,
ist das Projekt nicht zustand` gekommen!

Bis die genaue Route war erkundet,
wurde der Weg des öfteren umrundet.
Zu Fuß oder mit Rad,
bei Hitze oder Minusgrad`!
Und auch die besten Stellen sichten,
um die nun wunderbaren Plätze zu errichten.

Als alle Anrainer eingebunden,
die Behördenwege überwunden,
bleibt keine Zeit zum Händerreiben,
denn jetzt geht`s erst ans Geldeintreiben:
Bald wird Josef Bauböck klar,
die Sponsorsuche kostet ihm so manches Haar!

Ob Bagger- und Planierarbeiten,
gar manche Firma spendet Arbeitszeiten,
jeder, der sich eingebracht,
sei mit Lob und Dank bedacht!
Natürlich hat es sich gelohnt,
dass auch der Künstler in der Gemeinde wohnt!
Die Skulpturen der Schutzpatrone
Schuf Peter Sempabone (i):

Vom HI Andreas über Maria Gstaig
Ist`s zum Johannesplatz nicht weit.
Über Hochröd dann zum Stephanus,
nach Alheim zum Laurentius,
Bartholomäus lädt zum Kneippen ein,
in Kampern wird der Endpunkt sein.
Da genießt man den 4-Kirchenblick
Und denkt glücklich an den Weg zurück.

Wir bitten nun um Gottes Segen,
mögen alle Freude spürn auf diesen Wegen,
auf den Plätzen, die zum Innehalten,
soll immer Glück und Frieden walten!

(Gerlinde Andorfer)





Breitbandinternet in Feldkirchen

Die Gemeinde Feldkirchen erkundigt sich nun bereits seit längerer Zeit bezüglich Breitbandinternetausbau für das gesamte Gemeindegebiet und wie dies umgesetzt werden kann. Weiters stellt sich die Frage, ob genügend Interesse durch die Gemeindebevölkerung oder angesiedelten Firmen besteht.

In den Medien wird immer wieder von der Breitbandmilliarde gesprochen. Es hat sich jedoch schnell herausgestellt, dass diese Förderungen nicht so einfach abzuholen sind. Es wurde mit A1, Energie AG und privaten Anbietern gesprochen. Jeder Anbieter verfolgt ein anderes Konzept und es konnte derzeit nur ein Anbieter wirklich überzeugen. Es gibt Anbieter, die eine Leitung zu jedem Haus verlegen und andere, die zwischen bestehenden Leitungen und Funkübertragung variieren. Das Problem dabei ist die Finanzierung der Leitungen.

Es gibt Gebiete in der Gemeinde, die relativ einfach erschlossen werden könnten und andere die sehr schwierig einen Anschluss erhalten werden bzw. überhaupt nie zu einem Anschluss kommen werden, wenn nicht eine bestimmte Anzahl von Interessenten vorhanden sind.

Als in den 80er Jahren die Interessentengemeinschaften für Telefonanschlüsse gegründet wurden, war es auch die Bevölkerung, die das Telefon wollten. Nun ist es das Breitbandinternet, das ein Schritt in die Zukunft sein soll. Wenn man sich die Gemeinde Munderfing ansieht, die ein eigenes Breitbandnetz errichten möchte oder wie kürzlich im Fernsehen zu sehen war, die Gemeinde Nebelberg (eine kleine Gemeinde im Mühlviertel) hat aufgrund genügend Unterschriften einen Anbieter dazu bewogen, dass dort das Breitbandnetz ausgebaut wurde. Man muss sich aber auch im

Klaren sein, dass man einen solchen Breitbandausbau für eine monatliche Gebühr von € 20,00-25,00 nicht erhalten wird. Derzeit ist ein Anschluss mit einer Datenübertragung von 16-40 Mbit noch für das Fernsehen geeignet. Man sieht jedoch, dass die Datenmengen steigen und immer mehr werden, vor allem durch Smart-TV und Online Fernsehen. Umso mehr jedoch diese Dienste nutzen, desto langsamer wird wiederum das Funknetz.

Es können noch viele Gründe angeführt werden, die für den Ausbau eines Breitbandnetzes sprechen. Aufgrund der Rückmeldung wird es eine Informationsveranstaltung geben bei der man sich weiter informieren kann. Hier werden dann jene Gemeindeglieder eingeladen, die das Formular bei der Gemeinde abgegeben haben.

Hier eine Information der Energie AG. **Hochgeschwindigkeits-Internet, TV und Telefonie über Glasfaser in Feldkirchen bei Mattighofen**

Immer mehr Handlungen aus dem Alltag werden mittlerweile vom Internet verlagert. Ob Fernsehen, einkaufen, arbeiten oder sich mit Freunden austauschen. Durch die immer datenintensive Nutzung stößt das verbreitete Kupfer- oder Funknetz an seine Grenzen. Nur ein geringer Anteil der Haushalte in Oberösterreich hat Zugang zum ultraschnellen Breitbandinternet, dem Glasfasernetz.

Internetanschlüsse auf Glasfaserbasis ermöglichen schnelle Datenübertragungen. Für viele Menschen und Unternehmen sind diese unverzichtbar geworden. Der Breitbandausbau ist eine wichtige Zukunftsinvestition, gerade auch für den ländlichen Raum.

Aus diesem Grund bemüht sich die Gemeinde Feldkirchen bei Mattighofen in Zusammenarbeit

mit der Energie AG um eine Optimierung des Internetzuganges. Das Ziel ist es, in Feldkirchen bei Mattighofen ähnlich große Gebiete wie in St. Pantaleon, Tarsdorf oder Ostermiething zu erschließen.

Im ersten Schritt wird das Interesse der Bewohner mittels Interessensbekundung erhoben. Je höher das Interesse in einer Region/Ortsteil/Siedlung ist, desto wahrscheinlicher ist dort eine Umsetzung.

Sie gehen mit dieser Interessensbekundung **keine Verpflichtung** für einen Anschluss ein.

Bei entsprechender Nachfrage erfolgt seitens der Energie AG eine genaue Prüfung hinsichtlich der Umsetzbarkeit.

Welche leistungsstarken „power-speed“ Produkte bietet nun die Energie AG an?

Ultraschnelles Glasfaser-Internet EUR 39,90/Monat

(100Mbps Download / 50Mbps Upload)

Ultraschnelles Glasfaser-Internet und TV EUR 49,90/Monat

(über 100 Sender davon 40 in HD)

Festnetztelefonie um zusätzlich nur EUR 1,90/Monat

Details finden Sie auf unserer Homepage.

www.power-speed.at

Wir bitten die Interessensbekundung bis 30.09.2017 am Gemeindeamt abzugeben oder zu übersenden.

Bei Fragen steht unsere Service Hotline unter 05 9000 2999 für Sie bereit.

Formular auch unter www.feldkirchen-mattighofen.ooe.gv.at

Sie können das Formular auch von der Homepage www.feldkirchen-mattighofen.ooe.gv.at herunterladen, ausfüllen und anschließend per E-Mail an das Gemeindeamt senden



powerSPEED – Produkte
“Fiber To The Home” Interessensbekundung

Die Energie AG Oberösterreich Telekom GmbH (in Folge kurz „Telekom“ genannt) betreibt ein flächendeckendes Glasfasernetz in Oberösterreich. Um die „Fiber to the Home (FTTH) – Technologie“ auch im Privatkundenbereich verstärkt anbieten zu können, werden ausgewählte Siedlungsgebiete in Oberösterreich von Telekom direkt mit der Glasfaserinfrastruktur aufgeschlossen. Welche Siedlungsgebiete tatsächlich angebunden werden können, ist abhängig von der Anzahl der jeweils vorhandenen Interessenten.

Aus diesem Grund ist es uns wichtig, Ihr Interesse an unserem Produktportfolio zu erheben.

Ich interessiere mich für folgende **powerSPEED-Produkte**:

- Glasfaser-Internet (FTTH)** **TV** **Telefonie**

Bei der **Anschlussadresse** handelt es sich um ein:

- Einfamilienhaus** **Mehrparteienhaus**

Interessent			
Vorangestellter Titel	Vorname	Nachname	Nachgestellter Titel
Straße		PLZ/Ort	
E-Mail		Telefonnummer	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)		Kundennummer	
Anschlussadresse (Straße, PLZ/Ort)			

Inhalte sowie sämtliche im Rahmen der Verhandlungen wechselseitig erhaltenen Informationen und Unterlagen werden streng vertraulich behandelt und geheim gehalten. Alle Angaben dürfen ausschließlich zum Zweck allfälliger geplanter Vertragsverhandlungen verwendet werden.

Die Erklärung stellt eine rechtlich unverbindliche Absichtserklärung der Parteien dar. Durch Abschluss dieser Vereinbarung entstehen für die Parteien keinerlei wechselseitige Rechte und Pflichten.

Zustimmungserklärung	
<p>Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, von der Telekom Werbung und Informationen betreffend Produkte, Services und Ausbaugebiete der Telekom in angemessenem Umfang per E-Mail zu erhalten. Dabei bleiben die Daten des Kunden einschließlich seines Namens und seiner E-Mail-Adresse ausschließlich bei der Telekom. Der Kunde kann diese Einverständniserklärung jederzeit widerrufen. Die Telekom wird in jeder Werbe-E-Mail die Möglichkeit einräumen, den Empfang weiterer Nachrichten abzulehnen.</p>	
<p>Linz, am</p>	<p>....., am.....</p>
<p>.....</p> <p>Energie AG Oberösterreich Telekom GmbH</p>	<p>.....</p> <p>Interessent</p>

Bitte die Interessensbekundung per Mail an power-speed@energieag.at oder per Fax unter +43 5 9000-52999 an uns retournieren.



Energie AG Oberösterreich Telekom GmbH

Böhmerwaldstraße 3, 4020 Linz, Austria

Tel.: +43 5 9000-2999, Fax: +43 5 9000-52999, E-Mail: power-speed@energieag.at, www.energieag.at

DVR: 3001623, UID: ATU62786337, FN: 282568 t, Landesgericht Linz

Version Stand: 02.02.2016

DA-öffentlich



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz am:

SCHULWEG

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.



Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen



Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
 www.zivilschutz-ooe.at



Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert. Der OÖ Zivilschutz verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, die Warnweste zu tragen!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

Denkmalhof „Kaspergut“

Tag der offenen Tür am Denkmalhof „Kaspergut“

Der Innviertler Kulturkreis und die Gemeinde Feldkirchen luden am 20. August 2017 zum Festakt, anlässlich der Überreichung der Plakette "Bleibende Werte für's Innviertel".

Dabei wurde den Besuchern ein umfangreiches Programm geboten: Feldkirchner Ländler, Feldkirchner Sänger, Dokumentationsfilm (Die Enknach und ihre Mühlen), Ausstellung bäuerlicher Arbeitsgeräte, Holzofenbrot backen, uvm.





Merkblatt

LAND
OBERÖSTERREICH

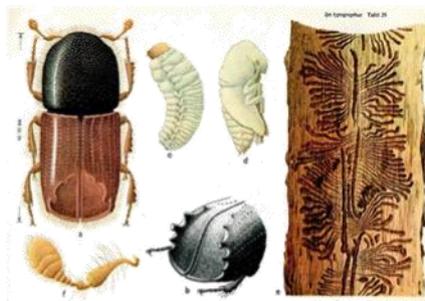
Borkenkäferbekämpfung!

Die überdurchschnittlichen Temperaturen und die lange Trockenheit des vergangenen Jahres aber auch der ungewöhnlich milde Winter und die anhaltende Trockenheit haben in vielen Waldgebieten Oberösterreichs dazu geführt, dass sich die Borkenkäfer besonders stark vermehren konnten. Die Gefahr eines weiteren Anstieges der Borkenkäferschäden ist aus diesem Grund im heurigen Jahr besonders groß. Entsprechende Maßnahmen sind daher zur Verhinderung einer Massenvermehrung besonders wichtig.

Nur durch eine regelmäßige und genaue Kontrolle kann ein Borkenkäferbefall rechtzeitig erkannt und wirkungsvoll bekämpft werden!

Borkenkäfer sind 2 bis 8 mm große Insekten, die sich durch die Rinde in Bäume einbohren und dort ihre Eier ablegen. Durch den Fraß der Larven und Käfer wird das lebensnotwendige Bastgewebe zerstört und so in den meisten Fällen der Baum innerhalb kurzer Zeit zum Absterben gebracht. Die bei uns wichtigsten Borkenkäferarten sind der „Buchdrucker“ und der „Kupferstecher“.

Buchdrucker:



Die 4 bis 5 mm großen „Buchdrucker“ schwärmen Mitte April bis Ende Mai, sobald die Tagestemperatur etwa 18 bis 20 Grad erreicht hat. Die Entwicklungsdauer vom Ei bis zum fertigen Käfer beträgt je nach Witterung sechs bis zehn Wochen. Die Jungkäfer sind nach kurzer Zeit fortpflanzungsfähig, sodass zwei bis drei Generationen pro Jahr möglich sind. Die zweite Schwärmphase liegt im Hochsommer (Juli, August). Durch diesen Fortpflanzungszyklus können aus einem Altkäferpaar in einem einzigen Jahr bis zu 50.000 Jungkäfer entstehen. Befallen werden Fichten ab 20 cm Durchmesser.

Kupferstecher:



Der nur 1,6 bis 2,9 mm große „Kupferstecher“ beginnt in tieferen Lagen meist schon im April zu schwärmen und befällt bevorzugt Stämme und Äste geringerer Dimension. Besonders gefährdet sind Fichten im Stangenholzalter und auch Jungfichten in Kulturen, aber auch frische stärkere Äste werden befallen.

Gelegentlich kommen beide Borkenkäferarten auch gemeinsam vor, wobei der Kupferstecher bei stärkeren Fichten vorwiegend den Kronenbereich und der Buchdrucker den Stammbereich befällt.

Borkenkäferbekämpfung

Die allerwichtigste Maßnahme zur Verhinderung einer Massenvermehrung sind das rechtzeitige Erkennen des Neubefalles und die zeitgerechte Aufarbeitung und Entfernung der Schadhölzer.

- **Borkenkäferbefall rechtzeitig erkennen:**

Unmittelbar nach den Flughöhepunkten (ab Mitte April bis Mai und Juli/August) sind regelmäßige Waldbegehungen und eine frühzeitige Erkennung und die unverzügliche Entfernung frisch befallener Schadhölzer besonders wichtig. (Hinweis: www.Borkenkaefer.at)

Einer besonders genauen und regelmäßigen Kontrolle sind dabei **Käferherde des Vorjahres, aufgerissene Bestandesränder, stark aufgelichtete Bestände und Fichten(rein)bestände auf trockenen Böden zu unterziehen. Da ein Borkenkäferbefall meistens im Bereich des Kronenansatzes schon kränkelnder Bäume beginnt, sind Schadsymptome anfangs nur bei genauer Beobachtung zu erkennen.**

Schadsymptome die auf Borkenkäferneubefall hinweisen sind:

- Bohrmehlansammlungen auf Borkenschuppen und am Stammfuß
- Kreisrunde Einbohrlöcher bis 3 mm Durchmesser an der Rinde
- Harzfluss und Spuren von Spechtstätigkeit am Stamm
- vergilbte Nadeln am Baum bzw. abgefallene grüne Nadeln am Boden
- Abfallen von Rindenteilen (bei diesem fortgeschrittenen Befallsbild hat der Großteil der Borkenkäfer den Baum schon verlassen und gesund erscheinende Nachbarbäume bereits wieder befallen) zu erkennen. Oft sind die äußerlich noch vollkommen gesund erscheinenden Nachbarbäume bereits schon wieder befallen, sodass daher lieber ein Baum zu viel gefällt als ein befallener Baum übersehen werden sollte.

- **Rechtzeitige Entfernung befallener Bäume und Schadhölzer aus dem Wald**

Eine rasche und sorgfältige Aufarbeitung befallener Bäume und die rechtzeitige Holzabfuhr aus dem Wald sind die beste Vorsorge gegen weiteren Borkenkäferbefall. Ist eine rechtzeitige Holzabfuhr aus dem Wald nicht möglich, muss das Holz bekämpfungstechnisch behandelt werden.

Bekämpfungstechnische Maßnahmen sind:

- Der rechtzeitige Abtransport aus dem Wald zu einem Verarbeitungsbetrieb (z.B. Sägewerk) oder zu einem mindestens 300 m (empfohlen werden 500 m) vom Wald entfernten Lagerplatz
- Das Entrinden der Stämme mit anschließender Behandlung der Rinde
- Die allseitige chemische Bekämpfung der nicht entrindeten Stämme mit einem zugelassenen Bekämpfungsmittel
- Verhäckseln des befallenen Holzes

- **Verhäckseln von Resthölzern:**

Astbiomasse (< 3 cm Durchmesser) ist ein wertvoller Nährstoff der unbedingt im Wald verbleiben muss!

Auf Grund der angespannten Marktsituation und dem Angebot an Hackgut wird eine maximale Holzausformung empfohlen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Landes Oberösterreich (www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstwirtschaft > Forstschutz



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

STRESSTEST IM HAUSHALT

Landes-Zivilschutztag: Nutzen Sie den Tag des Zivilschutz-Probealarms (1. Samstag im Oktober) und führen Sie in Ihrem Haushalt einen Stresstest durch! Überprüfen Sie dabei Ihren Lebensmittel-Vorrat und die Sicherheitseinrichtungen in den eigenen vier Wänden.

Zivilschutz-Sirensensignale (Probealarm am Samstag, 7. Oktober 2017)

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden soll. Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Die Gefahr steht unmittelbar bevor! Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und weitere Verhaltensanordnungen befolgen: je nach Ereignis Haus verlassen oder schützende Räumlichkeiten aufsuchen.



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radiosender (OÖ Regional) oder Fernseher (ORF 2) beachten.



Sirenenprobe



15 Sekunden -
jeden Samstag Mittag

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Lebensmittel:

- Ein ausreichender Lebensmittelvorrat ist die Grundlage der Eigenvorsorge
- Der "Grund-Notvorrat" sollte Produkte beinhalten, die mindestens ein Jahr haltbar sind
- Mit Ihrem Lebensmittel- und Getränkevorrat sollten Sie mind. eine Woche autark leben können
- Im Zuge des Stresstests sollen die Lebensmittel überprüft und wenn notwendig ausgetauscht werden
- Die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes eignet sich ideal zum Lagern von Lebensmitteln. Auf der praktischen Tasche befinden sich auch wichtige Hinweise zum richtigen Verhalten im Krisenfall

Weitere Einrichtungen zur Überprüfung:

- Feuerlöscher (Überprüfungstermin)
- Rauchmelder und CO-Warner (Funktionstest)
- Notfallradio (Funktionstest)
- Notbeleuchtung (Funktionstest)
- Notkochstelle (z.B. Camping- oder Fonduekocher, Funktionstest)
- Hausapotheke und Kaliumjodidtabletten (Vollständigkeit und Ablaufdatum)
- Dokumentenmappe (Vollständigkeit)
- Elektro-FI-Schutzschalter (Funktionstest)
- Im Auto: Verbandszeug, Feuerlöscher, Warndreieck, Warnweste, Lifehammer (Zustand, Vollständigkeit, Ablaufdatum/nächster Überprüfungstermin)



Erhältlich ist die Bevorratungstasche im Webshop auf www.zivilschutz-ooe.at oder im Zivilschutzbüro!





Spielgruppe

Ab Ende September ist die Sommerpause vorbei und mit neuer Energie starten wir ins Spielgruppenjahr 2017/18. Je nach Einteilung treffen wir uns ab der KW 39 jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag oder Freitag Vormittag und verbringen beim Singen, Spielen, Basteln und Jausnen einige lustige Stunden.



Für unsere Freitagsgruppe konnten wir Frau Carola Österbauer als neue Spielgruppenleiterin gewinnen. Dafür möchte ich mich recht herzlich bei ihr bedanken und sie in unserem Team willkommen heißen. Danke auch an Frau Kerstin Weindl

die ein weiteres Jahr unser Team unterstützen wird.

Am **Samstag, den 16.09.17**

wird es eine Elterninformation geben für alle die sich bereits angemeldet haben, besonders möchte ich dazu die Eltern der Loslassgruppe begrüßen. Wir treffen uns um 09:30 Uhr im Spielgruppenraum. Dauer ca. 1 Stunde. Hier werdet ihr über den Ablauf des kommenden Spielgruppenjahres, über die Kosten und die Gruppeneinteilung informiert.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern die sich angemeldet haben ein schönes Spielgruppenjahr 2017/2018 und freuen uns auf ein weiteres lustiges, spannendes und aufregendes Jahr mit euch. Für Anmeldungen und Infos stehe ich unter der Telefonnummer 0664/4269610 oder per Email w.silvia@aon.at zur Verfügung.

Elternbildungsgutscheine können in der Spielgruppe eingelöst werden. Diese werden für Besitzer der OÖ Familienkarte, zur

SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung

Geburt sowie zum 3., 6. und 10. Geburtstag jedes Kindes ausgeschiedt.



Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Für das Team
Silvia Bamberger

Öffentliche Bücherei

Bücher sind Freu(n)de :

Öffnungszeiten: Montag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Prügger Rosi hat mit den Schulanfängern des Kindergartens das Bilderbuch "Als die Raben noch bunt waren" erarbeitet.





Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr beginnt!

Die Türen und Tore des Kindergartens öffnen wieder! Ab 6. September dürfen wir die Kinder wieder bei uns willkommen heißen. Viele bekannte Gesichter werden dabei sein, doch mit dem Beginn dürfen wir auch 20 neue Kinder bei uns begrüßen. Insgesamt besuchen uns im neuen Jahr 59 Kinder mit denen wir uns auf eine spannende und abenteuerliche Reise durch das Kindergartenjahr begeben werden. Die Kinder dürfen sich wieder auf spannende Erlebnisse in den 3 Gruppen freuen!

Unsere langjährige Kollegin Maria Trippold geht ab August 2017 in den wohlverdienten Ruhestand. Liebe Maria, wir wünschen dir das allerbeste für deine weitere Zukunft!



Unser Team wird sich aufgrund dessen abermals ein wenig verändern, da wir in Gruppe 2 als neue gruppenführende Pädagogin Frau Konstanze Rosenhammer begrüßen dürfen. Sie wird mit dem neuen Kindergartenjahr das Kindergartenjahr verstärken.

Danke an Monika Stadler, die nun in einen anderen Kindergarten wechseln wird. Alles Gute für deinen weiteren beruflichen und privaten Lebensweg!

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit im Team und mit den Eltern und allen Kindern ein spannendes und schönes, neues Kindergartenjahr 2017/2018!

Rückblick auf das vergangene Kindergartenjahr...

Nach dem Osterfest im Kindergarten verging nicht viel Zeit und wir bekamen Besuch von unserem lieben Polizeiinspektor Klampfer Hias, der schon mit großer Freude erwartet wurde. Dieses Jahr schon etwas früher, da er mit Ende April in den verdienten Ruhestand ging. Gekonnt kindgerecht und mit Humor übte er zum letzten Mal das richtige Verhalten im Straßenverkehr mit unseren Schulanfängern. Besonders spannend ist es jedes Jahr für alle Kinder, welche Aufgaben denn so ein Polizist hat, denn speziell das Equipment bringt die Kinder jedes Jahr aufs Neue zum Staunen. Für eine Nachfolge hat Hias jedoch auch schon gesorgt. Wir bedanken uns bei Lisa Lindlbauer, die die **Verkehrserziehung** im nächsten Jahr übernehmen wird!



Am 26. April besuchte uns Erika Feichtenschlager mit ihrer Zahnputzbande. Sie übte mit ihnen die richtige **Zahnhygiene** und machte lustige Spiele rund um das Zähneputzen. Für die Kinder wieder ein unvergessliches Erlebnis!



Einen Monat später machten wir uns bei herrlichem Wetter auf zum **Wandertag** nach Kampern. Wir besuchten passend zu unserem „Projekt Biene“ die Familie Huber vgl. Kamperer, die uns



Wissenswertes über die Biene zu erzählen und zeigen wusste. Den Kindern wurde von Johann Hangöbl der Schaubienenstock gezeigt, wo eifrig die Bienenkönigin gesucht wurde.

Vielen Dank an den Obmann des Imkervereins und an die Familie Huber, die uns so freundlich empfangen und gut versorgt hat!

Kindergarten

Am Ende des Kindergartenjahres beginnt besonders für die Schulanfänger eine besondere Zeit, in der viele tolle Erlebnisse als langsamer Abschied auf sie warten. Einer dieser Tage ist der **Schultaschentag**, an dem sie das erste Mal im Kindergarten ihre eigene Schultasche präsentieren dürfen. Am 13. Juni war es soweit. Alle 23 Schulanfänger machten sich mit ihrer Schultasche auf den Weg in die Volksschule Feldkirchen, wo sie in jeder Klasse mit einem anderen spannenden Thema überrascht wurden. Liebes VS Team, vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!



Am 22. Juni konnten die Kinder dann ihren Sportsgeist beweisen. Bei perfektem Wetter hielt Hias Klampfer am neuen Sportplatz wieder gemeinsam mit der VS das **Sportfest** ab. Beim Wettlaufen, Weitspringen und Weitwerfen konnten die Kinder spielerisch ihre „Kräfte messen“. Jedes Kind konnte sich am Ende des Tages über eine Urkunde und ein Eis freuen. Vielen Dank an die Ortsbäuerinnen für die gute Verköstigung!!



Einen Tag später machten sich die Schulanfänger auf nach Salzburg zum **Schulanfängerausflug**. Das Ziel waren die Kinderfestspiele im amadeus terminal2. „Die Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi wurden spielerisch mit den Kindern erarbeitet und durch das Salzburger Philharmonie Orchester

vorgetragen. Beim anschließenden Workshop konnte sich jeder einmal an Geige und Horn versuchen. Ein toller Tag für unsere Großen!



Ein lange ersehntes Erlebnis ist jedes Jahr die Schulanfängerübernachtung. Dieses Jahr fand diese am 30. Juni statt. Leider meinte es der Wettergott nicht allzu gut mit uns

und verjagte uns nach kurzer Grillzeit am Lagerfeuer nach drinnen. Wir ließen uns die gute Laune jedoch nicht vermiesen und machten uns bei Wettspielen, Kinderkino, Schnitzeljagd und Nachtwanderung einen spannenden

Abend, den die Kinder sicherlich nie vergessen werden! Lange hatten wir geprobt



und doch ging dann alles ganz schnell. Mit Ende des Jahres luden wir alle Eltern, Verwandten und Bekannten der Kinder ein zu unserem Sommerfest. Am 6. Juli hieß unser Motto: „Als die Raben noch bunt waren“. Gemeinsam konnten wir ein tolles Fest auf die Beine stellen und konnten viele Besucher bei uns begrüßen. Auch beim anschließenden Ausklang im Bauhof wurde noch gemeinsam gefeiert. Vielen Dank an alle, die uns beim Fest so großartig mit Spenden fürs Buffet unterstützt haben! Danke auch an die Musikkapelle Feldkirchen, die uns wieder Verstärkeranlage und Mikrofone zur Verfügung gestellt hat. Hannes und Sepp möchten wir recht herzlich für den Bühnenauf- und abbau und für die Bereitstellung des Bauhofs danken!

Ein großer Dank gilt auch dem Büchereiteam Maresi Bachleitner und Rosi Prügger, die unsere Schulanfänger wieder jeden Monat zum Stöbern und Staunen brachten. Danke für die gute Zusammenarbeit!

Somit wünsche ich allen Kindern ein schönes Kindergartenjahr 2017/2018!



Sportunion Feldkirchen feierte halbes Jahrhundert



Der Sonntag, 30. Juli 2017 wird zweifelsohne in die Annalen des Feldkirchner Turn- und Sportvereins eingehen, denn an diesem Tag wurde sein 50. Jubeltag gefeiert.

Der Sonntag, 30. Juli 2017 wird zweifelsohne in die Annalen des Feldkirchner Turn- und Sportvereins eingehen, denn an diesem Tag wurde sein 50. Jubeltag gefeiert.

Feldkirchen führte, zusammen mit unserem „Fest-Prograder“ den Umzug auf den Sportplatz des Fußball Klubs Feldkirchen um dort den offiziellen Festakt zu zelebrieren. Nach den Laudationen unserer geschätzten Ehrengäste machte sich unser Hochwürden, Pfarrer Paul Traunwieser daran, unsere Sporthalle auf einen Ihrer Väter, Robert Messner, zu taufen. Im darauf folgenden Endspurt in Richtung Festhalle war dem Vereins-Korso die Lust auf den darauf folgenden Frühschoppen schon sichtlich anzumerken. Diese wurde dann auch vollends befriedigt. Mit zahlreichen Gästen wurde



dem Arbeitswillen der Feldkirchner Gemeindebewohner! Wir, als Sportverein Feldkirchen, dürfen uns wiederholt bei euch



Am frühen Vormittag versammelten sich bereits dutzende Vereine, am Kichenparkplatz im Ortszentrum, um nach einem, von fußballerischen Anekdoten flankierten, Gottesdienst, einen Festzug von beachtlicher Länge zu formen. Die Musikkapelle

lange und ausgiebig das halbe Jahrhundert erfolgreiche Feldkirchner Sportgeschichte gefeiert.



hierfür bedanken. Es ist in heutigen Zeiten keineswegs eine Selbstverständlichkeit, dass der Sportverein so ein hohes Ansehen genießt wie hier. Nur durch die unentwegte Unterstützung, die der Turn- und Sportverein erhält, sei es finanziell, körperlich oder auf irgendeine andere Weise, ist es möglich über so viele Jahre hinweg auf einer so breiten Basis Sport, Bewegung und Gesellschaft für eine derart große Anzahl von Menschen anzubieten. Wir hoffen, dass sich daran nichts verändert und wir in 10 Jahren wieder gemeinsam feiern können.



Und das war nur möglich durch die schier unendliche Hilfe und

Sektion Fußball



„Nach Tiefschlägen gestärkt wieder aufstehen und nach neuen Zielen streben“. Das ist das Motto bei der Sektion Fußball nach dem bitteren Abstieg aus der 1.Klasse Südwest in der vergangenen Saison. Zeit zum Lamentieren gab es aber kaum: eine neue schlagkräftige Mannschaft für die neue Spielzeit musste gefunden werden. Dieses Jahr waren aber nicht die scheidenden Sektionsleiter Franz Kreuzeder und Stefan Seidl damit beauftragt, sondern der neue Sektionsleiter Raphael Weiß und die Sportlichen Leiter Josef Maier und Stefan Bachleitner haben in enger Abstimmung mit Trainer Johannes Eichberger für frischen Wind im Kader gesorgt. Trotz des sportlichen Abstiegs konnten einige Spieler verpflichtet werden - wobei vor allem darauf geachtet wurde, dass eine homogene und eine in sich funktionierende Truppe zusammengestellt wird. Deshalb hat man sich auch nicht nur um reine Kampfmannschaftsspieler umgesehen, sondern auch den Kader der Reservemannschaft erweitert damit sich die zahlreichen Jugendspieler, die von der U16 in den Erwachsenenfußball aufgestiegen sind, entsprechend entwickeln können.

Die Sektion Fußball darf sich an dieser Stelle sehr herzlich bei Franz Kreuzeder und Stefan Seidl für Ihre jahrzehntelange Arbeit an oberster Stelle für den FKF bedanken. Beide bleiben der Sektion aber trotzdem als aktive Unterstützer erhalten: Franz ist Platzwart und Stefan agiert als Nachwuchstrainer bei der U10.

Die Reservemannschaft wird in der kommenden Saison von Hans-Peter Langgartner betreut, der die Funktion von Andreas Aichner übernimmt. Zudem haben sich Ordnerobmann Weindl Toni und die Platzkassiere Prügger Xandl und Weiß Schurl dazu entschieden, das Geschehen auf dem Platz in Zukunft als Gäste zu verfolgen. Vielen Dank für eure Hilfe und Unterstützung! Änderungen gab es auch im Nachwuchs. Ante Tadic hat die Leitung von Raphael Weiß übernommen und die Arbeit von unserem langjährigen Kassier Albert Maier werden Andreas Seidl und Daniel Wimmer übernehmen.

Obwohl es sportlich eine Liga tiefer geht, blicken wir zuversichtlich und voller Vorfreude auf die neue Saison und die Duelle mit den Nachbargemeinden. Wir hoffen mit gutem Fußball, Einsatz und Leidenschaft für den Verein und die Gemeinde viele Leute auf den Fußballplatz zu locken, damit unsere junge, motivierte Truppe die nötige Unterstützung erhält.

Zugänge:

Benics Istvan (1.SSK Salzburg)
Coman Stefan (Perwang)
Krotzer Marcel (Neukirchen)
Cabrera Abraham (Berndorf)
Holzner Roman (Perwang)
Latranner Wolfgang (1.SSK Salzburg)
Mühlbacher Johannes (Neuanmeldung)
Lebisch Alexander (eigene Jugend)
Linecker Daniel (eigene Jugend)
Pitzmann Alexander (eigene Jugend)
Pommer Stefan (eigene Jugend)
Wimmer Florian (eigene Jugend)

Abgänge:

Eidenhammer Daniel (Eggelsberg)
Hiermann Lukas (Leihvertrag Eggelsberg)
Teiringer Denes (Ranshofen)
Andorfer Bernhard (Karrierepause)
Messner Bernhard (Karrierepause)

Spielplan Herbst:

Sa, 20.08.	Uttendorf:Feldkirchen	17: ⁰⁰
So, 28.08.	Feldkirchen:St. Peter a.H.	17: ⁰⁰
So, 04.09.	Jeging:Feldkirchen	16: ⁰⁰
Fr, 08.09.	Burgkirchen:Feldkirchen	19: ⁰⁰
So, 17.09.	Mining/Mühlheim:Feldkirchen	16: ⁰⁰
Sa, 23.09.	Feldkirchen:Schwand	16: ⁰⁰
So, 01.10.	Feldkirchen:Pfaffstätt	16: ⁰⁰
So, 08.10.	Feldkirchen:St. Radegund	16: ⁰⁰
Sa, 14.10.	Pischelsdorf:Feldkirchen	16: ⁰⁰
So, 22.10.	Feldkirchen:Tarsdorf	15: ³⁰
So, 29.10.	Feldkirchen:Hochburg-Ach	14: ³⁰
Sa, 04.11.	Geretsberg:Feldkirchen	14: ³⁰

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch bei den Heimspielen und hoffen auf viele Zuseher bei den Auswärtsspielen.





Sektion Tennis



Der UTC trat heuer mit 4 Mannschaften beim Meisterschaftsbetrieb an. Folgende Plätze wurden erreicht:

Damen:

3. Platz in der 1. Klasse Damen – Tennisliga Braunau

Herren:

6. Platz in der OÖ. Mannschaftsmeisterschaft 2017 Herren Bezirksklasse West A

4. Platz in der OÖ. Mannschaftsmeisterschaft 2017 Herren 3. Klasse Süd C

4. Platz in der 4. Klasse Herren – Tennisliga Braunau

Die Clubmeisterschaft war dieses Jahr wieder ein großer Erfolg, hierzu die Ergebnisse:

Clubmeister Damen Einzel:

1. Sieglinde Mühlauer
2. Viola Weger



Clubmeister Damen Einzel B:

1. Christa Mitterbuchner
2. Barbara Kohlbacher

Clubmeister Herren Einzel A

1. Florian Messner
2. Jürgen Pöcklhofer



Clubmeister Herren Einzel B:

1. Franz Linecker
2. Reinhard Maislinger

Clubmeister Doppel Damen:

Sieglinde Mühlauer und Andrea Seidl

Clubmeister Doppel Herren:

Lukas Andorfer und Florian Piehringer

Clubmeister Mixed:

Sieglinde Mühlauer und Stefan Weiss

Jeden Freitag bis zum Einwinter ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit beim Hobbytraining mitzuspielen. Hierbei sind, neben den Mitgliedern, auch alle interessierten Tennisspieler/innen herzlich willkommen!

Das Abschlussturnier findet **am 30. September ab 13:00 Uhr** statt. Gleichzeitig findet auch die **Kinder – und Anfänger Meisterschaft** statt.

Ein neuer Chor

Ein neuer Chor hat sich gegründet: aCHORD!

Wir sind – zur Zeit – zehn Mädels und Bur-schen aus Feldkirchen und den Nachbar-gemeinden. Alle von uns sind zwischen 15 und 20 Jahre alt und haben Freude am Singen und Musizieren. Wenn du auch gerne singst und ca. in unserem Alter bist, würden wir uns freuen dich in unserem Chor begrüßen zu dürfen!

aCHORD ist kein herkömmlicher Kirchen-chor. Neben Messen, Taufen und Hochzei-ten wollen wir auch andere Feste musika-lisch gestalten, wie zum Beispiel Mutter-tags- oder Firmenfeiern, kleine Konzerte, etc.



Bei Interesse bitte einfach bei mir melden: Tobias Lang: 0650 4006250

Vereine



Power - work – out

Wann : 28.09.2017
(jeden Donnerstag)

Zeit : 18:30 – 19:45

Wo : Turnhalle Feldkirchen

Kosten : 11 Einheiten = 40.- Euro

Was du brauchst : Trinkflasche, Hallenschuhe, Matte, Handtuch

Gezieltes Herz – Kreislauftraining zu schneller Musik. Anschließend werden noch verschiedene Muskelgruppen trainiert und gedehnt.

**Auf euer kommen freut sich eure Trainerin
Tel.: 06803061199
Barbara Brandl ; im Namen der gesunden Gemeinde**





Fit und Gesund für den Winter



denn wer rastet der rostet

**ab Donnerstag, 28. September 2017
in der Turnhalle Feldkirchen**

**ab 15:00 Uhr Turnen mit Sessel für Männer und Frauen
ab der 2. Lebenshälfte (55+)**

Besonders geeignet für die, die sich nicht mehr am Boden bewegen können - es wird mit Ball und Bänder trainiert

Regelmäßige körperliche Aktivität, stärkt Muskeln, Sehnen und Gleichgewicht.

ab 16:00 Uhr Gymnastik für Alle

Um die Beweglichkeit zu erhalten und um Schmerzen im Rücken, Hüft-, Knie- u. Schulterbereich vorzubeugen.

ab 17 Uhr Pilates

Effektives und gleichzeitig wirbelsäulenschonendes Übungsprogramm.

**Kosten 11 Einheiten á 55 Minuten: 44,00 Euro, Einzelstunde: 5,00 Euro
Anmelden bis spätestens 27. September 2017 bei Kathi Huber
(Tel. 0664 / 12 85 471)**

Auf große Beteiligung freuen sich

Organisatorin:
Kathi Huber

Trainerin:
Brigitte Buchstätter

Neu ist Yoga für Alle

Alt und Jung - Mann und Frau

**ab Donnerstag, 28. September 2017
im Turnsaal des Kindergartens
von 19:00 - 20:15 Uhr**

Mitzubringen ist:

- Eine Gymnastikmatte
- Turnbekleidung
- Eventuell warme Socken und eine Decke

**Kosten 11 Einheiten á 75 Minuten: 66,00 Euro, Einzelstunde: 7,00 Euro
Anmeldung bei Sandra Altenbuchner (Tel. 0650 / 931 36 54)**

Auf große Beteiligung freuen sich

Organisatorin:
Kathi Huber

Trainerin:
Sandra Altenbuchner



♥

*Schenke deinem Baby
über Deine Hände
Nähe, Liebe und Vertrauen*

♥



Zarter Hautkontakt

ist für das Baby geradezu lebensnotwendig. Eine besonders schöne Form, den engen Kontakt der Eltern mit dem Baby zu pflegen und dem Kind **Sicherheit, Geborgenheit und Wohlbefinden** zu schenken, ist die Babymassage.

Ihr habt dabei die Möglichkeit mit sanften Druck und gleichmäßigen Streichungen euer kleines Wunder zu verwöhnen.

weitere Vorteile der Babymassage :

- ♥ regt die Verdauung an und hilft schmerzhaft Blähungen und Koliken vorzubeugen bzw. zu lindern
- ♥ Schlaffördernd- wirkt entspannend + beruhigend
- ♥ fördert die Entwicklung der Nervenzellen und der Motorik
- ♥ regt den Stoffwechsel, das Immunsystem und die Sinneswahrnehmung an
- ♥ hilft Geburtstraumen, Kaiserschnitt zu verarbeiten
- ♥ Wirkt sich positiv auf die geistige und körperliche Entwicklung aus
- ♥ Oxytocin wird ausgeschüttet und wirkt sich positiv auf das Stillen aus



In Kleingruppen (vier Babys) werde ich euch in die Grundtechniken der klassischen indischen Babymassage, der Schmetterlingsmassage sowie die Fußreflexzonenmassage einführen. Mir ist es wichtig, in entspannter Atmosphäre und vertrauter Runde diese ganz besondere Form der Kommunikation zwischen Eltern und Baby zu gestalten. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Babys zwischen 3 Wochen (ab Abheilung des Nabels) und sechs Monaten.



Nächster Kurs: 29. + 30. September 2017, jeweils 10 Uhr

2 Einheiten zu je 1 Stunde (inkl. Skripten und Massageöl) € 35,-
verbindliche Anmeldung bis spätestens 18.09. möglich

Daniela Eisenhofer
Wiesing 30
5143 Feldkirchen
+43 664 5397777
eisenhoferdani@gmail.com

**weitere Termine auf Anfrage
(auch Heimbesuche und Geschwisterkurse möglich)**

Ich freue mich auf Dich und Deinen Zwerg ♥



Theaterverein Feldkirchen



Liebe Theaterfreunde,

In diesem Jahr, haben wir uns erstmals auch am Ferienprogramm beteiligt und freuen uns, dass es so gut angenommen wurde. Mit 15 Kindern studierten wir am 22.07.2017 ein kleines Theaterstück und einige kurze Sketche ein, welche dann, am Ende des Tages den Eltern aufgeführt wurden. Für uns war es in jedem Fall eine tolle Erfahrung, der Jugend das Theater näher zu bringen, und wir hoffen, das ein oder andere Talent in ein paar Jahren bei uns auf der Bühne wieder zu sehen.

Die Proben zu unserem aktuellen Stück "Tante Rosels Lottoschein" laufen bereits auf Hochtouren. Es freut uns, dass wir in diesem Jahr einige Personen zum Theaterspielen begeistern konnten, die den Verein schon

seit Jahren hinter der Bühne unterstützt haben. Zum Beispiel die liebe Tante Rosel, deren größtes Hobby das wöchentliche Lottospielen ist, und der fromme Pfarrer Gottlob, der es leid ist, ständig von Tür zu Tür zu gehen, um Spenden für die Kirche zu sammeln. Als Tante Rosel dann tatsächlich den Jackpot knackt, ist das Chaos perfekt. Jeder möchte ein "Stück vom Kuchen" und die geldgierige Verwandtschaft lässt sich einiges einfallen um an die stolze Summe von 7,5 Millionen zu kommen,... Doch sehen sie am besten selbst....

Gespielt wird wieder im Gasthaus Preiser in Schmidham. Kartenreservierung: Marianne Weiß Tel.: 0664/73919455

Spieltermine:

FR 20.10.2017, um 20:00
 SA 21.10.2017, um 20:00
 MI 25.10.2017, um 20:00
 FR 27.10.2017, um 20:00
 SA 28.10.2017, um 20:00
 SO 29.10.2017 um 14:00
 DI 31.10.2017, um 20:00
 FR 03.11.2017, um 20:00
 SA 04.11.2017 um 20:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserem Theaterstück!



Die Kinder beim Ferienprogramm

Kameradschaftsbund

Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen des ÖÖKB Bezirk Braunau am Inn

Von 8.-10.06.2017 fand in Feldkirchen bei Mattighofen die 2. Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen statt.

Bei der von Ehrenobmann Franz Linecker und Bezirksobmann Michael Kendlbacher organisierten Veranstaltung nahmen 22 Moarschaften teil.

In einem spannenden Finale gewann schließlich die Moarschaft Pischelsdorf vor Perwang und Gilgenberg.



Im Bild v.l. Obm. Josef Moser, EObm. Franz Linecker, Bgm. Johann Danninger, Josef Stempfer, Markus Thaller, Franz Jaidl, Anton Thaler, BOBm. Michael Kendlbacher

Bei der Siegerehrung dankte der Bezirksobmann allen Teilnehmern und sagte, dass es bei dieser Bezirksmeisterschaft keinen Verlierer, dafür aber einen großen Gewinner gab, nämlich die Kameradschaft.

Kam. Mitterbuchner ein Siebziger

In geselliger Runde feierte Kamerad Franz Mitterbuchner seinen Siebziger. Ehrenobmann Linecker dankt dem Kameraden für seine Treue und überreicht einen Geschenkkorb.

Er wünscht dem Jubilar viel Gesundheit und Freude im Kreise seiner Familie und Kameraden.



Andreas Weiß zum Ehrenmitglied ernannt

Anlässlich seines 80. Geburtstages wurde Altbürgermeister Andreas Weiß vom Kameradschaftsbund Feldkirchen zum Ehrenmitglied ernannt.

Obmann Josef Moser und Obmann-Stellvertreter Karl Katzdobler überreichten die Ehrenurkunde.



v.l.n.r. Wimmer, Linecker, Mitterbuchner, Daxecker, Eisenmann



Musikkapelle Feldkirchen



Nach der wohlverdienten Sommerpause geht es für uns Musikerinnen und Musiker wieder schwingvoll los.

Für alle Interessierten ein kurzer Rückblick, was sich in den letzten Monaten in der Musikkapelle ereignet hat.



Im April durften wir uns am Frühjahrsbläserntag in Uttendorf unter der Leitung von Kapellmeister Esbauer Christian in der Leistungsstufe B über 141.7 Punkte freuen. Als Besonderheit gaben wir heuer zusätzlich zu den beiden Wertungsstücken auch eine Polka zum Besten. Nachdem wir hierbei den Sonderpreis gewonnen haben, ist die Musikkapelle 2018 für den Polka-Walzer-Marsch Wettbewerb qualifiziert.

Ein uns sehr wichtiger Termin, den die DBP schon mehrmals umrahmt hat, ist der Frühschoppen im Altersheim Braunau. Die Bewohner freuen sich immer sehr, wenn sie zu schwingvollen Walzern und Liedern mitsingen und mitklatschen können.

Die Gründungsfeste der **Landjugend und Freiwilligen Feuerwehr Auerbach** wurden im Mai gefeiert. An drei Festtagen begleiteten wir musikalisch als Festkapelle unsere Nachbarn aus Auerbach und unterstützten sie tatkräftig bei ihren Jubiläen mit Blasmusik. Stellvertretend für alle kirchlichen und gesellschaftlichen Anlässe unserer Gemeinde sowie Ausrückun-

gen zu diversen Veranstaltungen und Musikfesten, erwähnen wir an dieser Stelle neben der **4-Kirchenweg Einweihung** auch das **50-jährige Gründungsfest** der Union Feldkirchen. Beide toll organisierten Festlichkeiten haben wieder gezeigt, dass Feldkirchen weiß, wie Feste gefeiert werden.



Zahlreiche Gäste weit über die Gemeindegrenzen hinaus, konnten die neu geschaffenen Aussichtsplätze bewundern beziehungsweise in der Robert Messner Halle gemeinsam mit den Sportvereinsmitgliedern den Geburtstag des Sportvereins würdig feiern.

Um unsere Leistungen in der Marschmusik auch stetig weiterzuentwickeln, haben wir bei der **Marschwertung** in der Höchststufe E beim Bezirksmusikfest in Moosbach teilgenommen. Mit einem anspruchsvollen und abwechslungsreichen Showprogramm, durften wir die Besucherinnen und Besucher sowie mitgereiste Feldkirchner Musikfans unterhalten und wurden dafür mit 90.35 Punkten, mit einem ausgezeichneten Erfolg, belohnt. Besonders freut es uns aber auch, dass zwei unserer Musikerinnen Kinder zur Welt gebracht haben. Lisa Hupf (Klarinette) am 25. Mai eine **Leonie Margareta**, sowie Christine Schmitzberger (Oboe, Querflöte) am 9. Juli eine **Julia**.



(Leonie Margareta)



(Julia)

Neben der musikalischen Umrahmung des Einzugs und der Siegerehrung beim **Landesfeuerwehr Wettbewerb** in Mauerkirchen, bei welchem tausende Feuerwehrmitglieder (Aktiv, Jugend, Sport) ihr Können unter Beweis stellten, haben auch unsere Musimädls ihre sportlichen Leistungen beim **Seilziehen** in Gstaig mit dem 1. Platz wieder unter Beweis gestellt.



An dieser Stelle begrüßen wir auch unsere beiden **Neumitglieder** Leon Aichner (Posaune) und Anna Bichler (Trompete) sehr herzlich und heißen sie in unseren Reihen willkommen!

Vorausschauend auf den 23. September, wo in der Robert Messner Halle heuer wieder das Feldkirchner Weinfest stattfindet, möchten wir alle Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, Gönner der Blasmusik, Freunde und Bekannte, sehr herzlich einladen!

